

Patienteninformation



Elektrostimulation mit woundEL®
Der Wund-Schrittmacher

| | |
|--|----|
| Was ist die Elektrostimulation mit woundEL®? | 4 |
| Das sind Ihre Vorteile | 4 |
| So wirkt die Elektrostimulation mit woundEL® | 5 |
| So beginnt Ihre Behandlung | 6 |
| Häufig gestellte Fragen und ihre Antworten | 7 |
| Weitere wichtige Informationen zu Ihrer Elektrostimulation mit woundEL® | 8 |
| Praktische Tipps | 8 |
| So können Ihre Angehörigen Sie bei der Therapie unterstützen | 9 |
| Wenn Ihr Arzt Ihnen die Elektrostimulation mit woundEL® verordnet hat | 9 |
| In diesen Fällen kann die Elektrostimulation mit woundEL® eingesetzt werden | 11 |
| Wechselwirkungen mit anderen Elektrostimulationsgeräten und Medikamenten | 11 |
| In diesen Fällen darf die Elektrostimulation mit woundEL® nicht eingesetzt werden | 11 |

Liebe Leserin, lieber Leser,

Ihr Arzt hat Ihnen die Elektrostimulation mit woundEL® verordnet. Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen einen Überblick über die Elektrostimulation mit woundEL® und sagen Ihnen, was Sie selbst zu einer erfolgreichen Behandlung beitragen können.

Das Unternehmen GerroMed ist seit vielen Jahren ein führender, zertifizierter Anbieter von Produkten und Dienstleistungen rund um die stationäre und ambulante Patientenversorgung. Unsere Produkte werden in Deutschland entwickelt, patentiert und hergestellt. Sie helfen bei erkrankten Menschen mögliche Komplikationen zu vermeiden, sie zu heilen, oder ihre Beschwerden zu lindern. Unsere begleitenden Dienstleistungen unterstützen das medizinische Personal bei seiner verantwortungsvollen Arbeit.

Herzlichst, Ihre

GerroMed Pflege- und Medizintechnik GmbH

Was ist die Elektrostimulation mit woundEL®?

Die Elektrostimulation mit woundEL® ist eine hochwirksame Kombination von feuchter Wundbehandlung mit kontrollierten Gleichstromimpulsen. Sie wurde in erster Linie speziell für die Behandlung schwerer heilender Wunden entwickelt.

Während der Elektrostimulation mit woundEL® fließen schwache Gleichstromimpulse zwischen dem woundEL®-Elektrostimulationsgerät, der woundEL®-Verbandelektrode, der woundEL®-Disperserelektrode und wieder zurück zum woundEL®-Elektrostimulationsgerät. Die Wirkung kontrollierter Gleichstromimpulse in der Wundbehandlung ist in über 500 internationalen Studien beschrieben und nachgewiesen worden.

Das sind Ihre Vorteile

Die Elektrostimulation mit woundEL®

- ➔ verbessert die Durchblutung Ihres Gewebes
- ➔ verbessert die Sauerstoffversorgung Ihres Gewebes
- ➔ vermindert übermäßige Flüssigkeitsansammlungen in Ihrem Gewebe (Ödeme)
- ➔ tötet Bakterien ab
- ➔ verringert Ihren Wundschmerz
- ➔ beschleunigt die Heilung Ihrer Wunde

WICHTIGER HINWEIS!

Die Elektrostimulation mit woundEL® kann nicht die Ursache einer chronischen Wunde beseitigen, wie Durchblutungsstörungen, Venenschwäche oder Stoffwechselerkrankungen. Medikamente oder unterstützende Maßnahmen wie Venenkompressionswickel, die Ihnen Ihr Arzt zu diesem Zweck verordnet hat, sollten Sie deshalb weiterführen.

woundEL®-Elektrostimulationsgerät
und Verbrauchsmaterialien



Foto: GerroMed

So wirkt die Elektrostimulation mit woundEL®

In der gesunden Haut herrscht eine natürliche elektrische Spannung, dafür sorgen bestimmte chemische Teilchen in den Hautzellen, im Gewebe und in den Blutgefäßen. Wird die Haut verletzt oder erkrankt sie, fließt ein schwacher Strom, der die Heilung der Wunde in Gang bringt. Bei schlecht heilenden Wunden ist dieser Stromfluss verringert oder vollständig versiegt.

Die Elektrostimulation mit woundEL® stellt den natürlichen Stromfluss wieder her. Durch die kontrollierten Gleichstromimpulse wird Ihr erkranktes oder verletztes Hautgewebe so angeregt, dass sich die Hautdurchblutung bessert und Schwellungen sowie Schmerzen abnehmen. Dadurch kann Ihre Wunde besser heilen.

Ihre Elektrostimulation mit woundEL® besteht aus 4 Komponenten:

- ➔ einem prozessorgesteuerten woundEL®-Elektrostimulationsgerät
- ➔ den Therapiekabeln
- ➔ einer speziellen woundEL®-Verbandelektrode und
- ➔ einer woundEL®-Disperserelektrode NEO

Die woundEL®-Verbandelektrode schützt Ihre Wunde vor äußeren Einflüssen. Sie wird auf die Wunde gelegt und haftet selbstklebend. Sie ersetzt Ihren bisherigen Wundverband. Die woundEL®-Disperserelektrode NEO wird auf der gleichen Körperseite in einem Abstand von mindestens 30 cm zur Wunde auf die gesunde Haut gelegt, auch sie haftet selbstklebend. Beide Elektroden werden über die Therapiekabel mit dem woundEL®-Elektrostimulationsgerät verbunden. Die Einstellungen am woundEL®-Elektrostimulationsgerät werden je nach Wundzustand angepasst.

So beginnt Ihre Behandlung

Die Elektrostimulation mit woundEL® wird 2 mal täglich für je 30 Minuten eingesetzt. Zwischen den Behandlungseinheiten sollten mindestens 6 Stunden liegen. Nach Beginn der Behandlung werden die Gleichstromimpulse über die speziell dafür patentierte woundEL®-Verbandelektrode gleichmäßig auf die Wunde verteilt. Von dort wandern sie durch das Gewebe zur woundEL®-Disperserelektrode NEO und zurück zum woundEL®-Elektrostimulationsgerät. Nach dem Ende der Behandlungseinheit schaltet das woundEL®-Elektrostimulationsgerät automatisch ab. Die woundEL®-Disperserelektrode NEO muss nun entfernt und in der beschrifteten Verpackung bis zur nächsten Behandlung aufbewahrt werden.



woundEL® -Verbandelektrode (Foto GerroMed)

WICHTIGE HINWEISE

- ➔ Besonders zu Beginn der Elektrostimulation mit woundEL® könnten Sie ein leichtes Kribbeln oder Ziehen in Ihrer Wunde oder unwillkürliche Muskelbewegungen unter einer der Elektroden verspüren. Das ist ein Zeichen, dass die Therapie wirkt. Falls Ihnen das unangenehm ist, bitten Sie Ihren Arzt, die Einstellungen am woundEL®-Elektrostimulationsgerät anzupassen.
- ➔ Salben, Cremes und andere Medikamente, die direkt auf die Wunde aufgetragen werden, dürfen keine Jod- und/oder Metallionen enthalten. Sie dürfen zusammen mit der Elektrostimulation mit woundEL® nicht verwendet werden, denn sie können die Wirksamkeit der Therapie verringern.
- ➔ Ein Verbandwechsel sollte ausschließlich von einem Arzt oder einer Pflegekraft vorgenommen werden.

Häufig gestellte Fragen und ihre Antworten

Wie oft muss die woundEL®-Verbandelektrode gewechselt werden?

Die woundEL®-Verbandelektrode bleibt als Heil- und Schutzverband auf Ihrer Wunde, muss aber spätestens nach 4 Tagen von einem Arzt oder einer Pflegekraft gewechselt werden. Bei stärker infizierten Wunden ist ein täglicher Verbandwechsel erforderlich.

Bei stark nässenden Wunden sollte die woundEL®-Verbandelektrode gewechselt werden, sobald sich die hydroaktive Schicht mit Wundflüssigkeit vollgesogen hat. Die hydroaktive Schicht hat eine Saugfähigkeit von fast einem halben Liter Wundflüssigkeit – der beim Verbandwechsel entstehende Geruch deutet nicht auf eine Infektion hin. Die gereinigte Wunde ist dann wieder geruchlos.

Ist ein Wechsel der Elektroden schmerzhaft?

In den meisten Fällen nicht. Teilen Sie Ihrem Arzt bitte umgehend mit, wenn der Verbandwechsel für Sie schmerzhaft ist. Er kann Ihnen möglicherweise Schmerz verringende Maßnahmen vorschlagen.

Kann es unter der Elektrostimulation mit woundEL® zu Blutungen kommen?

Ja, leichte Blutungen sind ein Zeichen dafür, dass die Therapie zu wirken beginnt. Sollte es jedoch während der Therapie zu ungewöhnlich starken Blutungen kommen, verständigen Sie bitte umgehend Ihren Arzt.

Ist mit der woundEL®-Verbandelektrode die Bewegung eingeschränkt?

Ihre Mobilität bleibt unter der Elektrostimulation mit woundEL® grundsätzlich erhalten. Je nach Wunde und Behandlungsziel kann Ihr Arzt Ihnen aber körperliche Ruhe verordnen.

Werden die Kosten für die Elektrostimulation mit woundEL® von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen?

Ja, Ihr Arzt verordnet üblicherweise den Wundverband (= woundEL®-Verbandelektrode) per Verbandmittelrezept. Seine Leistungen kann er innerhalb des EBM 2000plus abrechnen.

Kann die woundEL®-Verbandelektrode auch bei gereizter oder geschädigter Wundumgebung aufgeklebt werden?

Bei gereizter oder geschädigter Wundumgebung kann entweder die speziell dafür entwickelte woundEL®-Verbandelektrode HVP eingesetzt, oder der Hafrand der Standard-woundEL®-Verbandelektrode steril abgeschnitten werden. woundEL®-Verbandelektroden ohne Hafrand müssen mit anderen Verbandmitteln sicher fixiert werden.

Weitere wichtige Informationen zu Ihrer Elektrostimulation mit woundEL®

Sie sollten umgehend Ihren Arzt oder Pflegekraft informieren, wenn während der Elektrostimulation mit woundEL®

- ➔ Schmerzen neu auftreten oder zunehmen.
- ➔ sich Ihre Körpertemperatur erhöht oder Fieber auftritt.
- ➔ sich die Wunde oder die Wundumgebung ungewöhnlich verfärbt.
- ➔ die gereinigte Wunde ungewöhnlich riecht.
- ➔ vermehrt Wundflüssigkeit auftritt.
- ➔ es zu vermehrten Blutungen kommt.
- ➔ vermehrt Haut-Juckreiz im Bereich der Elektroden auftritt.

Praktische Tipps

- ➔ Das Duschen ist mit der Standard woundEL®-Verbandelektrode ohne Weiteres möglich, jedoch nicht mit der HVP-Elektrode.
Ein Vollbad dürfen Sie mit beiden Verbandelektroden-Typen nicht nehmen.
- ➔ Auch die Hautpflege ist mit der woundEL®-Verbandelektrode ohne Weiteres möglich.
- ➔ Leichte Verunreinigungen auf der Oberseite der woundEL®-Verbrauchsmaterialien können sie vorsichtig mit einem feuchten Tuch abwischen.
- ➔ Kompressionsverbände können zusätzlich zur Elektrostimulation mit woundEL® angelegt werden.

können Ihre Angehörigen Sie bei der Wundbehandlung unterstützen

Ihre Angehörigen können mithelfen, dass die Elektrostimulation mit woundEL[®] erfolgreich ist. Unter anderem können Ihre Angehörigen

- ➔ Sie dabei unterstützen, dass Ihre Elektrostimulation mit woundEL[®] regelmäßig durchgeführt werden kann.
- ➔ auf den korrekten Sitz der woundEL[®]-Verbandelektrode achten.
- ➔ Sie dabei unterstützen, Ihre Medikamente regelmäßig einzunehmen.
- ➔ Ihnen helfen, Kompressionsverbände anzulegen.
- ➔ Sie bei einer gesunden Ernährung und ausreichenden Flüssigkeitszufuhr unterstützen.



Wenn Ihr Arzt Ihnen die Elektrostimulation mit woundEL[®] verordnet hat

Vor Beendigung Ihrer Krankenhausbehandlung wird Ihr dortiger Arzt entscheiden, ob und wie lange Sie die Elektrostimulation mit woundEL[®] im Anschluss weiterführen müssen. Darüber wird er auch Ihren Hausarzt informieren.

Während der Krankenhausbehandlung übernimmt das medizinische Personal die Einstellung des woundEL[®]-Elektrostimulationsgeräts. Vor der Entlassung erhalten Sie eine Einweisung, wie das woundEL[®]-Elektrostimulationsgerät bedient wird.

Nach der Entlassung aus dem Krankenhaus muss Ihr Hausarzt üblicherweise die Verbandmittel für die Elektrostimulation mit woundEL[®] mittels eines Verbandmittelrezeptes neu verordnen. Die woundEL[®]-Verbrauchsmaterialien erhalten Sie in Ihrer Apotheke. Das woundEL[®]-Elektrostimulationsgerät muss von Ihrem Hausarzt oder von Ihnen selbst telefonisch bei GerroMed bestellt werden (Tel.: 01803-43 77 66*). Bei Problemen mit dem woundEL[®]-Elektrostimulationsgerät ist Ihr Arzt oder Pflegedienst der beste Ansprechpartner, er hat einen direkten Draht zu GerroMed. Alle Bestellungen werden werktags innerhalb von 24 Stunden nach Auftragseingang ausgeliefert.

WICHTIGE HINWEISE

- ➔ Das im Krankenhaus eingesetzte woundEL®-Elektrostimulationsgerät muss aus rechtlichen Gründen im Krankenhaus bleiben. Für Ihre Elektrostimulation mit woundEL® erhalten Sie ein neues woundEL®-Elektrostimulationsgerät.
- ➔ Über das Ende der Elektrostimulation mit woundEL® benachrichtigt uns Ihr Hausarzt. Die Abholung des woundEL®-Elektrostimulationsgeräts ist kostenlos und wird von GerroMed organisiert. Bitte legen Sie dazu das woundEL®-Elektrostimulationsgerät mit allen dazugehörigen Bestandteilen in seine original Verpackung zurück.
- ➔ Bitte beachten Sie stets die Sicherheitshinweise in der mitgelieferten Gebrauchsanweisung sowie die Anweisungen Ihres Arztes.



In diesen Fällen kann die Elektrostimulation mit woundEL[®] eingesetzt werden

- ➔ offene Beingeschwüre (Ulcus Cruris)
- ➔ Druckgeschwüre (Dekubitus) Grad 2 bis 4
- ➔ durch Diabetes mellitus verursachte Wunden
- ➔ schwer heilende Operationsnähte
- ➔ andere chronische, therapieresistente Wunden
- ➔ akute Wunden wie zum Beispiel Verbrennungen, Schürfwunden
- ➔ infizierte Wunden

Wechselwirkungen mit anderen Elektrostimulationsgeräten und Medikamenten

Die Elektrostimulation mit woundEL[®] ist eine hochwirksame und sichere Methode zur Behandlung chronischer Wunden. Bitte beachten Sie dennoch folgende Punkte:

- ➔ Benutzen Sie nicht gleichzeitig ein TENS-Gerät oder ein vergleichbares, elektronisches Gerät, da es sonst zu unerwünschten Hautreaktionen unter den woundEL[®]-Verbrauchsmaterialien kommen kann.
- ➔ Setzen Sie nicht gleichzeitig Jod- und Metallionen haltige Präparate an der Wunde ein. Die Wunde könnte austrocknen und neu gebildetes Gewebe geschädigt werden.

In diesen Fällen darf die Elektrostimulation mit woundEL[®] nicht eingesetzt werden

- ➔ Patienten mit Herzschrittmacher.
- ➔ Wunden oberhalb des Brustkorbes und direkt über dem Herzen.
- ➔ Metallimplantate in unmittelbarer Wundnähe.
- ➔ unbehandelte tiefe Beinvenenthrombose und arterieller Verschluss in unmittelbarer Wundnähe.
- ➔ unbehandelte Knochen- oder Knochenhautinfektion/-Entzündung.
- ➔ bekannte Allergien gegen die Bestandteile der woundEL[®]-Verband- oder woundEL[®]-Disperserelektrode.

GerroMed Pflege- und Medizintechnik GmbH

Sitz der Gesellschaft

Bornbarch 9 | 22848 Norderstedt

Büro & Servicecenter

Fangdieckstraße 75b | 22547 Hamburg

Tel. 040 - 54 73 03 - 0 | Fax 040 - 54 73 03 - 33

info@gerromed.de | www.gerromed.de



Stand der Informationen: März 2011

Haben Sie weitere Fragen?

Gern stehen wir Ihnen über unsere Servicenummer zur Verfügung: 01803 – 43 77 66*

Mo bis Do 08.00 – 17.00 Uhr Fr 08.00 – 15.00 Uhr

(*Anrufrkosten: 9 Cent pro Minute. Max. 42 Cent aus dem Mobilnetz)

Die GerroMed Pflege- und Medizintechnik GmbH ist ein zertifiziertes Unternehmen gemäß den Richtlinien 93/42/EWG, Anhang II, Abschnitt 3 über die Fertigung, Endkontrolle und das Inverkehrbringen von Medizinprodukten und zertifiziert nach DIN EN ISO 13485.

© 2011 GerroMed Pflege- und Medizintechnik GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Alle in dieser Patienteninformation genannten Handelsmarken sind Eigentum von GerroMed. Handelszeichen mit dem Symbol ® sind international registrierte und geschützte Warenzeichen. Diese Patienteninformation ist urheberrechtlich geschützt. Sie steht exklusiv dem Anwender der Elektrostimulation mit woundEL® von GerroMed zur Verfügung. GerroMed behält sich alle Rechte an den Texten der Patienteninformation vor. Kopie und Nachdruck von Texten und Grafiken nur mit schriftlicher Zustimmung von GerroMed. Bilder von www.fotolia.de: © Martin Chalou (Frontseite), © Simone van den Berg (S. 9,10). Des Weiteren gelten die deutschen und europäischen Urheberrechtsbestimmungen. GerroMed-Produkte sind rechtlich geschützt. Diese Patienteninformation ist zur Verteilung im deutschsprachigen Raum bestimmt. Änderungen zu technischen und medizinischen Aussagen vorbehalten. Stand der Informationen: März 2011.